AMTLICHE NACHRICHTEN Zugestellt durch Post.at

GEMEINDE TRATTENBACH
Bezirk Neunkirchen, Land NÖ
Telefon (02641) 8220, Telefax (02641) 8721
E-Mail: gem.trattenbach@wavenet.at
URL: www.trattenbach.gv.at

Wechsel wirkt
REGION WECHSELLAND NIEDERÖSTERREICH

Dezember 2012

Aus dem Inhalt:

- Bericht des Bürgermeisters
- Volksbefragung 2013
- Räumung der Gehsteige
- Voranschlag 2013
- Müllabfuhrplan 2013
- Mülltrennliste
- Geburten, Hochzeiten, Jubiläen
- Indexanpassung Gebühren
- Heizkostenzuschuss 2012/13
- Caritas
- Leonardiritt
- Strom-Spar-Famiie
- Die Feuerwehr informiert
- Gefahren im Internet
- Kundmachung Änderung örtliches Raumordnungsprogramm
- Gratulationen
- Aktion Schutzengel
- Neue Sessel für die Volksschule
- Laufende Informationen Homepage
- Viertelstag 2012
- Nikolaus 2012
- Seniorenweihnachtsfeier
- Blutspendeaktion 2012
- Mitarbeiter gesucht
- Dank Christbaumspende
- Lebensmittel—zu kostbar für den Müll
- Fußpflege in Trattenbach
- Beliebtester Nahversorger
- Veranstaltungskalender
- Ärzte Notdienst von Jänner bis

Ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr wünschen

Bürgermeister
Johannes Hennerfeind

Vizebürgermeister
Markus Trettler

die Mitglieder des Gemeinderates

und die Bediensteten

der Gemeinde

Liebe Trattenbacherinnen und Trattenbacher!
Liebe Jugend!

In wenigen Tagen ist das Weihnachtsfest und das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu.

Aus diesem Grund gibt es einen kleinen Rückblick über das abgelaufene und eine Vorschau auf das kommende Jahr.

Gebau-Niobau - Schlüsselübergabe und Grundsteinlegung

Sehr erfreulich ist, dass nach intensiver Bautätigkeit das erste Wohnhaus der Gebau-Niobau Wohnbaugenossenschaft im Beisein von Frau Landesrat Mag. Barbara Schwarz, Herrn LtAbg. Hermann Hauer, von Seiten der Gebau-Niobau Herr Reg. Rat. Bruno Obermayer, Herr Ing. Werner Lukas und von der Baufirma Kremsnerbau Frau Ing. Mag. arch. Michaela Kremsner, nach Segnung des Hauses durch Kaplan Pater Antonio, die Schlüsselübergabe erfolgen konnte.

Wir wünschen den Mietern viel Freude in den neuen Wohnungen.

Gleichzeitig wurde bei diesem Festakt die Grundsteinlegung für das zweite Haus durchgeführt, welches ebenfalls bereits im Herbst 2013 bezugsfertig sein wird.

Für Interessierte wird Anfang des Jahres 2013 ein „Tag der offenen Tür" mit Besichtigung und Information von der Wohnbaugenossenschaft Gebau-Niobau veranstaltet (Auskunft am Gemeindeamt und beim Bauträger Gebau-Niobau).

Zubau Gemeinschaftshaus Feuerwehr/Musikverein

Nach vielen Vorgesprächen, in denen die Feuerwehr und der Musikverein den Wunsch mit konkreten Vorstellungen für einen Zubau an die Gemeinde herangetragen haben, nimmt dieses Projekt nun Gestalt an.

Beide Institutionen, Feuerwehr als auch Musikverein, haben einen hohen Mitgliederstand und sind in der Ausbildung und Auftritten top.
Die, von beiden Vereinen geltend gemachte Platznot ist gegeben.

Nach reiflichen Überlegungen über die finanzielle Machbarkeit, ausführlichen Diskussionen unter Einbeziehung von versierten Fachleuten und nach Vorsprache beim Land NÖ, hat der **Gemeinderat einen einstimmigen Grundsatzbeschluss** zur Umsetzung dieses Vorhabens gefasst.

Im Voranschlag ist dieses Projekt ausfinanziert und setzt sich aus Mittel der Gemeinde, der Förderungen des Landes NÖ sowie Eigenmitteln und Eigenleistungen der beiden Vereine zusammen.
Allen Beteiligten ist bewusst, dass dieses Vorhaben eine große Herausforderung für uns darstellt.

Wie bereits bei der Errichtung des Gemeinschaftshauses wird auch diesmal der Zusammenhalt der Vereine, der Bevölkerung und der Gemeinde sicher erfolgreich sein.

Planentwurf des Gemeinschaftshauses

Planauskunft am Gemeindeamt

Etwaige kritische Anmerkungen im Bezug auf Parkplatzverlust wird dahingehend entgegengetreten, dass für Ersatz bereits gesorgt wird. Die Furcht, dass andere Vorhaben und Aufgaben der Gemeinde durch den Zubau zu kurz kommen, oder Trattenbach zur Abgangsgemeinde wird, ist unbegründet und ist auch im Voranschlag 2013 ersichtlich.

Über die Aufbringung der Leistungen der Feuerwehr und des Musikvereines gibt es konkrete Vereinbarungen.

Ein Absprechen dieser Leistungszusagen wäre ein grober Misstrauensbeweis gegenüber unseren Institutionen Feuerwehr und Musikverein.
Ich bin von der Verlässlichkeit und der Machbarkeit zu den getroffenen Vereinbarungen überzeugt und optimistisch, dass wir gemeinsam dieses Projekt umsetzen können.

Postservice

Um der Bevölkerung weite Postwege zu ersparen wurde bereits vor Jahren eine Postabgabestelle eingerichtet.
Über Ersuchen und Angebot seitens der Post AG. hat der Gemeinderat beschlossen, eine Postservicestelle mit Annahme und Abgabe von Briefen und Paketen zu übernehmen.
Die Gemeinde sieht dies als Nahversorger-Service und Bestandteil der örtlichen Infrastruktur.

Dorf&Stadterneuerung

Um für die Gemeinde Förderungen und Unterstützungen in finanzieller Hinsicht in vielen Belangen zu erreichen, ist es notwendig, ein Leitbild über die dörfliche Entwicklung zu erstellen und mit Hilfe des Dorf&Stadterneuerungsvereines umzusetzen.
Im Anschluss an die Informationsveranstaltung konnte in weiteren drei Dorfgesprächen unter zahlreicher Beteiligung aus allen Bevölkerungsschichten ein Leitbild erarbeitet werden. Dieses wurde vom Gemeinderat zum **einstimmigen** Beschluss erhoben.

Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen, allen Mitgliedern unseres Gemeinderates, den Bediensteten und Mitarbeitern der Gemeinde, aber auch allen Mitarbeitern im weitesten Sinne, sei es in der Volksschule, im Kindergarten, der Pfarre, in der Feuerwehr, im Musikverein, in den verschiedensten Vereinen und Institutionen, meinen aufrichtigen Dank für die geleistete Arbeit und gute Zusammenarbeit im Dienste der Allgemeinheit und zum Wohle unserer Gemeinde zum Ausdruck bringen.

Allen Trattenbacherinnen und Trattenbachern, sowie allen Gästen und Freunden, wünsche ich frohe Weihnachten und für das Jahr 2013 alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen!

Ihr Bürgermeister
Johannes Hennerfeind

Volksbefragung 2013

Am Sonntag, den 20. Jänner 2013 findet die **Volksbefragung zur Wehrpflicht** statt. Genauere Informationen, wie z.B. Öffnungzeit des Wahllokales werden Sie rechtzeitig erhalten.

Räumung der Gehsteige von Schnee bzw. Streuung bei Glatteis

Wenn auch die Gemeinde den überwiegenden Teil der Gehsteige mit eigenem Gerät räumt, möchten wir Sie trotzdem auf die Bestimmungen der StVO 1960 hinweisen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 dafür Sorge zu tragen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Glatteis gesäubert und gestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

Die Eigentümer haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.
Durch die angeführten Arbeiten dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Stellen abzuschranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Der Räum- und Streudienst der Gemeinde ist sehr bemüht, die Straßen vom Schnee zu säubern und zu streuen, jedoch ist es bei lang anhaltendem Schneefall nicht möglich, dass überall gleichzeitig geräumt und gestreut wird. Wir ersuchen Sie um Ihr Verständnis!

Außerdem möchten wir Sie eindringlich auf die Eigenverantwortung hinweisen!

Voranschlag 2013

Das Budget wurde in der letzten Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2012 mit den Stimmen der ÖVP und FPÖ Gemeindemandataren beschlossen.
Der Voranschlag ist sowohl im ordentlichen als auch im außerordentlichen (a.o.) Haushalt ausgeglichen.

Der ordentliche Haushalt, der im Großen und Ganzen dem normalen und laufenden Finanzbedarf entspricht, umfasst Einnahmen und Ausgaben von Euro 952.600,00.
Daraus einige markante Ziffern:

Einnahmen:		
Ertragsanteile und Finanzzuweisungen d. Bundes	€	435.200,00
Beihilfen und Zuschüsse des Landes NÖ	€	66.300,00
Grundsteuer A	€	3.800,00
Grundsteuer B	€	16.400,00
Kommunalsteuer	€	19.300,00
Abfall	€	35.900,00
Wasserversorgung	€	23.100,00
Kanal	€	138.600,00
Gemeindehäuser	€	59.700,00

Ausgaben:		
Kosten der Organe	€	65.100,00
Verwaltung	€	156.200,00
NÖKAS (Spitalsfinanzierung)	€	102.600,00
Sozialhilfe und Jugendwohlfahrt	€	61.000,00
Schulverbände (HS, Poly Aspang, Musikschule)	€	40.400,00
Rückzahlung Darlehen Kanal	€	46.600,00
Abwasserverband	€	25.600,00
Winterdienst	€	24.000,00
Subventionen an Vereine	€	16.760,00

Der außerordentliche Haushalt hat ein Finanzvolumen von Euro 822.600,00 Einnahmen als auch Ausgaben.

Die größeren Vorhaben sind:

Gemeinschaftshaus	€	710.700,00	Wege-, Straßen-, und Brückenbau	€	37.600,00
Güterwegerhaltung	€	15.000,00	Kanalerrichtung	€	17.000,00

MÜLLABFUHRPLAN 2013

Bei den Müllgebühren und Abfuhrintervallen ändert sich nichts.

Jedoch wollen wir Sie , wie auch schon bei der letzten Gebührenvorschreibung darauf hinweisen, dass es möglich ist Altpapier und Altglas am Vorplatz der Grünen Tonne in Neunkirchen in Haushaltsmengen kostenlos und rund um die Uhr in den aufgestellten Containern zu entsorgen.
Wir ersuchen Sie, diese Abgabemöglichkeit zu nutzen.

Die vorgeschriebenen Bio– und Restmüllsäcke für das Jahr 2013 können ab sofort am Gemeindeamt abgeholt werden.

Biomüll	Grüne Tonne	Restmüll	Windeltour
MI, 09.01.2013	MI, 02.01.2013		MI, 09.01.2013
MI, 06.02.2013	MI, 06.02.2013		MI, 06.02.2013
MI, 06.03.2013		MI, 06.03.2013	
MI, 03.04.2013	MI, 03.04.2013		MI, 03.04.2013
MI, 15.05.2013			MI, 15.05.2013
MI, 12.06.2013	MI, 12.06.2013	MI, 12.06.2013	
MI, 10.07.2013			MI, 10.07.2013
MI, 14.08.2013	MI, 14.08.2013		MI, 14.08.2013
MI, 04.09.2013		MI, 04.09.2013	
MI, 02.10.2013	MI, 02.10.2013		MI, 02.10.2013
MI, 06.11.2013			MI, 06.11.2013
MI, 04.12.2013	MI, 04.12.2013	MI, 04.12.2013	

GLASFLASCHEN – ALTPAPIER — ÖLI

Die Entsorgung von Glasflaschen, Öli und Altpapier wird fortgesetzt und kann am Bauhof zu den angegebenen Terminen von 16 — 17 Uhr abgegeben werden:

Montag, 07.01.2013	Montag, 06.05.2013	Montag, 02.09.2013
Montag, 04.02.2013	Montag, 03.06.2013	Montag, 07.10.2013
Montag, 04.03.2013	Montag, 01.07.2013	Montag, 04.11.2013
Montag, 08.04.2013	Montag, 05.08.2013	Montag, 02.12.2013

SILOFOLIENENTSORGUNG

Auch im Jahr 2013 findet wieder eine Silofolienentsorgung über den Maschinenring statt.
Die Termine für 2013:

Termin	Zeit	Ort
28.03.2013	08.00 Uhr	Trattenbach, GH Hubertushof Mies
19.11.2013	08.00 Uhr	Trattenbach, GH Hubertushof Mies

Die Kosten belaufen sich auf ca. € 0,242 inkl. Mwst. pro kg Silofolie.

ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

MÜLLTRENNLISTE

GRÜNE TONNE - Trockenmüll/Wertstoffe

Papier (nicht gebündelt)
* Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge
* Kartonagen
* Papierverpackungen
* (Telefon-) Bücher
* Brief-, Schreib-, Kopierpapier
etc.

Textilien (tragbare Kleidung zur Altkleidersammlung):
* unbrauchbare Kleidung
* Bettfedern im Inlett
* Lederwaren
etc.

Glas
Verpackungen:
restentleert
* Einwegflaschen
* Konservengläser
* Einsiedegläser etc.

Nicht Verpackungen:
* Scheibenglas
* Glühbirnen
* Glasbruch
etc.

Kunststoffe
Verpackungen
restentleert:
* PET Getränkeflaschen
* Tetra Packungen
* Becher (Joghurt
* Kunststoffflaschen (Haarshampoo,...) etc.

Nicht Verpackungen:
* Kunststoffkleinteile
* Kunststoff-Spielzeug
etc.

Metalle
Verpackungen
restentleert:
* Alu-/Weißblechdosen
* Spraydosen
etc.

Nicht Verpackungen:
* Eisenkleinteile
etc.
* Elektrokleingeräte (Rasierapparat, Radiogeräte)
etc.

KEINESFALLS in die GRÜNE TONNE gehören:
Inhalt der BIO TONNE
Inhalt der RESTMÜLL TONNE
Problemstoffe, Sperrmüll, Batterien

BIO TONNE/SACK

aus Küche und Haushalt:
* Speisereste, Knochen, Gräten
* Obst– u. Gemüseabfälle
* Schalen von Bananen u. Zitrusfrüchten
* ungenießbare bzw. abgelaufene Lebensmittel (ohne Verpackung)
* Verschmutztes Papier (Küchenrolle, Servietten, etc.)
* Kaffe– u. Teesud samt Filter u. Papierbeutel
* Eierschalen, Federn, Haare
* Kleintiermist v. Pflanzenfressern Holzasche

aus Garten u. Grünfläche:
* Grasschnitt
* Baum– u. Strauchschnitt
* Laub, Reisig, Stängel
* Blumen, Pflanzen, -reste
* Gestecke
* Fallobst
* Hundekot (ohne Sackerl)

Elektro-Großgeräte, Kühlgeräte und Bildschirmgeräte können beim Reinhalteverband Grüne Tonne abgegeben werden.

RESTMÜLL TONNE/SACK

* Kehricht
* Staubsaugerbeutel
* Katzenstreu, wenn nicht kompostierbar
* Wegwerfwindel
* Hygieneartikel
* Asche aus Hausbrand
* Hundekot (mit Sackerl)
* Fettpapier
* Wursthaut
* Zigarettenstummel

Bei Fragen zum Inhalt in den verschiedenen Tonnen steht Ihnen der AWV Neunkirchen unter der Tel.Nr. 02627/82396 zur Verfügung. Eine genaue Trennfibel finden Sie unter

www.awv-neunkirchen.at

GEBURTEN, HOCHZEITEN, JUBILÄEN

Wir gratulierten:

zum 85. Geburtstag:
Frau Franziska Tauchner
Frau Eleonore Schabauer
Herrn Engelbert Rennhofer
Herrn Mag.arch. Adolf Nitsch
Frau Elisabeth Bauer

zum 80. Geburtstag:
Frau Maria Schabauer
Herrn Peter Hatzl
Herrn Albert Rennhofer
Frau Maria Kuntner

zur Vermählung:
Herrn und Frau Franz und Corinna Hütterer
Herrn und Frau Manfred und Verena Loidl
Herrn und Frau Wolfgang und Verena Schabauer
Herrn und Frau Erhard und Sabrina Miel

zur Silbernen Hochzeit:
Herrn und Frau Johann und Ingeborg Anderl

zur Diamantenen Hochzeit:
Herrn und Frau Friedrich und Eleonore Schabauer
Herrn und Frau Engelbert und Maria Rennhofer
Herrn und Frau Leopold und Elisabeth Bauer

zur Geburt:
Frau Natascha Dissauer zu ihrer Tochter Celina
Fam. Stefan Schöngrundner und Kristina Kleinrath zu ihrem Sohn Mario
Fam. Markus und Margarita Tisch zu ihrer Tochter Anna

Leider mussten wir von einigen Gemeindebürgern am Grabe Abschied nehmen:

Herrn Josef Neuhold
Frau Franziska Trettler
Frau Erna Braunegger
Frau Elisabeth Gruber
Frau Johanna Neuhold
Herrn Gerhard Waska
Herrn Raoul Hrabanek
Frau Margareta Gansterer

INDEXANPASSUNG GEBÜHREN AB 2013

Nach Vorgabe der NÖ Landesregierung müssen die Gebühren in gewissen zeitlichen Abständen mit der Indexsteigerung angehoben werden. So werden — laut Beschluss des Gemeinderates am 13. Dezember 2012 — ab 2013 folgende Gebühren angepasst (alle Angaben exkl. Mwst.):

Einheitssatz einmalige Kanaleinmündungsabgabe: € 14,11 anstelle € 12,24
Einheitssatz jährl. Kanalbenützungsgebühr: € 1,80 anstelle € 1,60 pro m² Fläche (1. Anpassung seit 1998!)
Einheitssatz einmalige Wasseranschlussabgabe: € 5,81 anstelle € 4,93
Bereitstellungsgebühr (Wasserzähler): € 8,00 anstelle € 5,00 pro m³ Durchflussmenge (pro Wasserzähler ergeben sich Mehrkosten von € 9,90 inkl. Mwst. pro Jahr)
Wasserbezugsgebühr: € 0,70 anstelle € 0,55 pro verbrauchten m³ - gültig ab Oktober 2013

Heizkostenzuschuss 2012/13

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 für die sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher in der Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss sollen im Wesentlichen erhalten:
BezieherInnen:
- einer Mindestpension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagenbezieher)
- einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung (darf Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigen)
- von Kinderbetreuungsgeld (Einkommen darf Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigen)

Weitere Informationen können auch im Internet unter der Adresse www.noe.gv.at abgerufen werden, oder am Gemeindeamt Trattenbach erfragt werden.

Die Anträge können bis Ende April 2013 bei der Gemeinde Trattenbach gestellt werden.

Caritas: 365 Tage im Jahr für Sie da

Das mobile Caritas-Team entlastet auch zu Weihnachten

Die Sozialstation in Kirchberg ist der Ausgangspunkt für das mobile Betreuungs- und Pflegeteam der Caritas. Im Oktober 2012 übernahm Helga Pölzlbauer die Leitung des Teams. Die diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin arbeitet seit 1994 bei der Caritas. Pflegehelferin Helga Rennhofer ist seit Mai die stellvertretende Leiterin der Sozialstation. Die 15 erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass ältere und pflegebedürftige Menschen in Kirchberg und Umgebung in ihren eignen vier Wänden gut versorgt sind und ein selbstbestimmtes Leben führen können. Das diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonal übernimmt beispielsweise Blutdruckkontrolle, Blutzuckerkontrolle und Wundversorgung. Kompetente Heimhilfen helfen im Haushalt und Alltag. Die von den Mobilen Diensten unterstützten Menschen haben eine Betreuungsperson ihres Vertrauens, die sie begleitet und die den größten Anteil der Betreuung und Pflege selbst übernimmt.

Je nach Bedarf unterstützen MitarbeiterInnen von einmal pro Woche bis zu drei Mal täglich. „Gerade vor Weihnachten wird oft die Zeit zu kurz. Das mobile Caritas-Team kann pflegenden Angehörigen auch mit stundenweiser Pflege und Betreuung entlasten", so Helga Pölzlbauer, „Wir sind auch da, wenn es darum geht, kurzfristige Betreuungsengpässe am Wochenende und an den Feiertagen zu überbrücken." Caritas-MitarbeiterInnen helfen 365 Tage im Jahr. Wenn nötig vermittelt die Caritas eine 24-Stunden-Betreuung, und das Notruftelefon gibt auch allein lebenden älteren Menschen Sicherheit rund um die Uhr.

Die Caritas bedankt sich herzlich für das Vertrauen im abgelaufenen Jahr und wünscht allen älteren und pflegebedürftigen Menschen sowie deren Angehörigen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Caritas Betreuen und Pflegen Niederösterreich
Telefon Sozialstation Kirchberg: o664/54 83 916
E-Mail: sst.kirchberg@caritas-wien.at
Notruftelefon: Tel.: 01/545 20 66
Angehörigentelefon: 01/878 12-550
Caritas 24-Stunden-Betreuung: 0810 / 24 25 80
www.caritas-wien.at

Leonardiritt

Zu Ehren des Hl. Leonhard, dem Schutzpatron der Pferde und Reiter, finden vielerorts Leonardiritte statt. Um dieses alte Brauchtum auch bei uns wiederzubeleben, veranstaltete der Reiterhof Lechner aus Trattenbach am Samstag den 10.11.2012 zum ersten Mal einen Leonardiritt.

Angeführt von einem Haflingergespann mit Bürgermeister Johannes Hennerfeind, gefolgt von 13 geschmückten Pferden, ging es nach Otterthal auf die " Rottensteiner-Wiese" , wo Pater Antonio Pferde, Reiter und Kutsche segnete. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Jagdhornbläser-Gruppe Feistritztal unter der Leitung von Karl Apfl. Der gemütliche Ausklang fand anschließend im Gasthof Rottensteiner statt.
Trotz des windigen Wetters waren die Zuschauer, speziell die Kinder, von diesem seltenen Anblick begeistert. Der Reitverein plant diese Tradition weiterzuführen und lädt alle Reiter und Kutschenfahrer aus der Umgebung zum Mitmachen ein.

Strom-Spar-Familie des Bezirkes Neunkirchen kommt aus Trattenbach!

Ein Jahr lang haben 229 Familien in ganz Niederösterreich ihren Stromverbrauch unter die Lupe genommen und mit Hilfe von EnergieberaterInnen jede Menge eingespart: **Durchschnittlich 13% weniger Stromverbrauch bzw. 160 Euro Ersparnis pro Haushalt** lautet das beeindruckende Ergebnis, das selbst Fachexpertinnen und –experten überrascht.

Das Geheimnis des Erfolgs liegt in der Mischung aus energieeffizienten Hausgeräten und vernünftigen NutzerInnenverhalten wie zum Beispiel dem Waschen mit niedrigeren Waschtemperaturen. **Die Familien haben jedenfalls vorgelebt wie's geht: Wenn alle Haushalte in NÖ so viel sparen würden, könnten wir das NÖ Energieziel – 100% Strom aus erneuerbaren Energien bis 2015 – schon jetzt erreichen!**

Alle TeilnehmerInnen wurden deshalb bei einem Festakt zum Abschluss der Aktion ausgezeichnet und die Regions- und Landessieger geehrt!

Aus dem **Bezirk Neunkirchen** war vertreten:
Familie Aigner aus Trattenbach mit einem Jahresverbrauch von 735 Kilowattstunden pro Person und einer Einsparungsleistung von minus 578 Kilowattstunden oder 105 Euro pro Jahr

Mehr Informationen zum Stromsparen
erhalten Sie bei der **Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ** unter der **Telefonnummer 02742 221 44**, Montag-Freitag von 9-15 Uhr und Mittwoch von 9-17 Uhr,
energieberatung@enu.at

Die Feuerwehr informiert ....

Liebe Trattenbacherinnen und Trattenbacher!

Als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Trattenbach ist es mir ein Anliegen, dass Sie bitte folgendes einhalten:

Damit die Freiwillige Feuerwehr Trattenbach so rasch wie möglich helfen kann, ist es unbedingt notwendig den Feuerwehr Notruf 122 zu rufen.

Es ist niemandem geholfen, wenn erst versucht wird Feuerwehrmitglieder privat zu erreichen.

Haben Sie keine Scheu und wählen Sie bitte gleich den Notruf 122. Nur dann kann die Feuerwehr am schnellsten vor Ort sein, um Hilfe zu leisten!
Für Informationen rund um das Feuerwehrwesen kann jederzeit mit mir oder meinen Kameraden Kontakt aufgenommen werden.

FEUERWEHR 122

POLIZEI 133

RETTUNG 144

Danke für ihr Verständnis!

GUT WEHR

OBI Markus Schneeweis
Kommandant FF Trattenbach

Feierstunde der WKG Trattenbach I

Die Wettkampfgruppe lud auf Grund des Landessieges in Silber A und des sehr guten 5. Platzes bei den Bundesbewerben zu einer Feier in den GH Hubertushof.
Bürgermeister Johannes Hennerfeind und Vizebürgermeister Markus Trettler überreichten jedem Mitglied der WKG I als Anerkennung für die hervorragenden Leistungen im heurigen Jahr eine Sporttasche.
Im Namen von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überbrachte Landtagsabgeordneter Hermann Hauer die Glückwünsche des Landes NÖ. Auch Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Josef Huber gratulierte zu den Erfolgen unserer Wettkampfgruppe.

Gefahren im Internet

Bei den neuen Medien lauern Gefahren von innen und außen. Ihr Computer ist das virtuelle Tor in die weite Welt. Verraten Sie daher keine persönlichen Details auf privaten Homepages oder in Internetforen. Wer mit anderen Menschen Geschäfte macht, kann immer und überall Gefahr laufen, Betrugsopfer zu werden. Da man das Gegenüber im Internet nicht sehen kann, kann sich auch kein Gespür für seriös oder unseriös entwickeln.
Einen Internetcomputer ohne Virenschutz oder Firewall zu verwenden ist verantwortungslos.
Beachtet man aber ein paar wichtige Regeln, kann man das Risiko ganz erheblich senken.

Vorsicht ist also auch hier die Mutter der Porzellankiste.

- **Wicklen Sie Internetgeschäfte nur über Computer ab, die für andere Menschen nicht zugänglich sind**
- **Halten Sie Ihren PC immer auf den neuesten Stand** (Machen Sie regelmäßig Programm- und Virenschutzupdates - am besten automatisch)
- **Änderen Sie häufig Ihr Passwort** (Passwörter sollen unbedingt mehr als vier Zeichen enthalten)
- **Keine privaten Daten, Adressen, Telefonnummern, Geburtsdatum veröffentlichen** (Leicht kann man Opfer krimineller Verträge werden)
- **Verraten Sie in Gästebüchern und auf privaten Homepages keine persönlichen Details** (Es geht Fremde nichts an, wie viele Personen in Ihrem Haushalt wohnen oder wie alt Ihre Kinder sind)

Es gäbe noch eine Vielfalt von Empfehlungen, hier sind nur einige wichtige Tipps angeführt.
Die Tipps wurden aus einer Informationsbroschüre der IPA (**I**nternational **P**olice **A**ssociation) entnommen.
Ich wünsche viel Freude bei der Verwendung des Internets.

Markus Trettler, Vzbgm.
Sicherheitsmanager der Gem. Trattenbach

GEMEINDE TRATTENBACH
2881 TRATTENBACH
Bezirk Neunkirchen
Land Niederösterreich

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat beabsichtigt für die Gemeinde Trattenbach das örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern.
Der Entwurf wird gemäß § 21 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetz 1976, LGBl. 8000-25, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

vom 10. Dezember 2012 bis 21. Jänner 2013

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogramms schriftlich Stellung zu nehmen.
Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Der Bürgermeister:

Johannes Hennerfeind e.h.

Angeschlagen am: 07.12.2012
Abgenommen am: 22.01.2013

Gratulationen ....

Bürgermeister Johannes Hennerfeind und Ortsbauernrat Peter Ofner überbrachten Herrn Engelbert Rennhofer die Gratulationswünsche zu seinem 85. Geburtstag.

Anlässlich ihres 85. Geburtstages überbrachte Bürgermeister Johannes Hennerfeind die besten Wünsche an Frau Elisabeth Bauer.

Frau und Herr Elisabeth und Leopold Bauer feierten die Diamantene Hochzeit.
Die Gemeinde Trattenbach gratuliert sehr herzlich zu diesem Fest!

Frau Sonja Adamec hat im Oktober 2012 die Meisterprüfung als Floristin mit Erfolg abgelegt.
Die Gemeinde Trattenbach gratuliert sehr herzlich und wünscht viel Erfolg für die weitere Zukunft!

Aktion Schutzengel

Die Volksschule Trattenbach nahm im Herbst an der Aktion Schutzengel, die vom Land NÖ ins Leben gerufen wurde, teil.
Dabei ging unsere VS als Siegerschule im Bezirk Neunkirchen hervor. Landtagsabgeordneter Hermann Hauer überbrachte die Gratulationen des Landes NÖ und überreichte den Schülern T-Shirts.
Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich und bedankt sich für die hohe Beteiligung an dieser Aktion.

Neue Sessel für die Volksschule

Da die Einrichtung der Volksschule schon in die Jahre gekommen ist und sehr viele Sessel nicht mehr zu reparieren waren, wurden in den Sommerferien neue Sessel für alle Schüler angeschafft. Damit diese für jeden passend sind, wurden Sessel in 4 Größen angekauft.

Laufende Informationen

über das Geschehen in der Gemeinde, den Veranstaltungen und den diversen aktuellen Themen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Trattenbach:

www.trattenbach.gv.at

Klicken Sie sich doch einfach rein!

Vier telstag 2012 in Bad Vöslau

Am 21. November 2012 gab es im Zuge des NÖ Vierteltages die Möglichkeit mit einigen Politikern Arbeitsgespräche zu führen. Auch die Gemeinde Trattenbach machte davon Gebrauch.

Nikolaus 2012

Am 6. Dezember 2012 zog der Nikolaus mit seinen Begleitern durch den Ort und verteilte anschließend in der Pfarrkirche kleine Gaben an alle anwesenden Kinder.

Seniorenweihnachtsfeier

Die heurige Seniorenweihnachtsfeier fand im GH Kummerbauerstadl statt. Zahlreiche Darbietungen der einzelnen Akteure erfreuten das Publikum. Durch die besinnliche Feier führte in bewährter Weise Franz Tauchner.

Blutspendeaktion 2012

Am 3. November fand die Blutspendeaktion des Roten Kreuzes in Trattenbach statt. Dabei konnten 111 Blutspender gezählt werden. Außerdem fanden wieder einige Ehrungen statt.
Foto: Peter Motsch/Rotes Kreuz Gloggnitz

Mitarbeiter gesucht!

Die **ARGE Langlauf** sucht für die Saison 2012/13
1 MitarbeiterIn beim Inkasso am Feistritzsattel und
2 PistengerätefahrerInnen am Standort Kummerbauerstadl
Bewerbungen bitte an GF Wolfgang Loidl -
Telefon: 0664/3010032
Mail: office@loipeninfo.at
Informationen über die Wechsel-Semmering-Panoramaloipe finden Sie unter: www.loipeninfo.at

Herzlichen Dank für den Christbaum, der vor dem Gemeindeamt steht. Gespendet wurde dieser von der Familie GGR Franz und Helga Polleres!

Lebensmittel -

zu kostbar für den Müll!

Das Land Niederösterreich und die NÖ Abfallverbände setzen sich gemeinsam für die Vermeidung von Lebensmittelabfällen ein.

„Gerade zu Weihnachten bleiben zu oft Speisen übrig. Pro Haushalt und Jahr werden so bis zu 300 € weggeworfen. Das wären ein paar schöne Weihnachtsgeschenke", so Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Unnötige Abfälle vermeiden

Greifen Sie zu regionalen Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von „Bio-Lebensmitteln" unterstützen Sie eine umweltschonende Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung.

Mindesthaltbarkeitsdatum heißt nicht, dass man Lebensmittel danach entsorgen muss. Erst Anschauen, Riechen und Schmecken! Verschimmeltes, Angefaultes, Übelriechendes ist gleich zu entsorgen. Manchmal verändert sich nur die Konsistenz. Wenn sich z.B. beim Joghurt oben Flüssigkeit absetzt, hilft Umrühren.

Trüffel aus Weihnachtskeksen

Ca. 400 g Keks-/Kuchenreste zerkleinern, in der Zwischenzeit 150 g Schokolade (z.B. nicht verzehrte Nikolos, Krampusse, Osterhasen, ...) im Wasserbad oder in der Mikrowelle schmelzen, 1-2 kleine Flaschen Rumaroma, 6 EL Mineralwasser dazugeben und alles gut mit den Keks-/Kuchenkrümeln durchmischen. Die Masse ca. 30 Min. in den Kühlschrank stellen – nicht länger, sonst wird's zu hart. Nun ca. 35 Kugeln drehen, in Schokostreuseln wälzen und genießen.

Lebensmittel - zu kostbar für den Müll!

„Greifen Sie zu Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von regionalen Bio Lebensmitteln unterstützen Sie eine umweltschonende Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung", so Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf. Mindesthaltbarkeitsdatum heißt nicht, dass man danach das Lebensmittel entsorgen muss. Erst Anschauen, Riechen und Schmecken!

So lagern Sie Ihre Lebensmittel richtig:

- ✔ Käse oder fertige Speisen abgedeckt in den obersten Bereich legen.
- ✔ Milchprodukte gehören in den mittleren Bereich.
- ✔ Verderbliche Lebensmittel (Fisch, Fleisch und Wurst) an der kältesten Stelle im Kühlschrank lagern - also ganz unten.
- ✔ Obst, Gemüse und Salate halten am längsten im Gemüsefach.
- ✔ Getränke, Eier und Butter kommen in die vorgesehenen Fächer der Kühlschranktür.
- ✔ Karotten und Radieschen nie mit Grünzeug lagern.
- ✔ Orangen, Zitronen, Mangos, Paradeiser, Gurken und Paprika nicht in den Kühlschrank geben.

So macht Abfallwirtschaft Sinn

Fußpflege in Trattenbach

Durch den Wohnungswechsel von Frau Auguste Feuchtinger nach Trattenbach, wird sie auch ihren Gewerbebetrieb „Fußpflege" in unsere Gemeinde verlegen.

Ab 1. Jänner 2013 können ihre Dienste in den hinteren Räumen des Pfarrhofes in Anspruch genommen werden.

Wir wünschen Frau Feuchtinger viel Erfolg für ihre berufliche Tätigkeit.

VORSCHAU

Neujahrskonzert des MV Trattenbach
am 1. Jänner 2013 um 16 Uhr und
am 5. Jänner 2013 um 19.30 Uhr
im Musikvereinssaal
Info: www.mv-trattenbach.at

Feuerwehrball der FF Trattenbach
am 12. Jänner 2013 um 20.30 Uhr
im Gasthaus Kummerbauerstadl
Info: www.ff-trattenbach.com

Beachten Sie den Veranstaltungskalender auf den nachfolgenden Seiten!

Beliebtester Nahversorger

Das Kaufhaus Gerhard Stangl ging bei der Wahl der Zeitung Kurier in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer NÖ zum beliebtesten Nahversorger im Industrieviertel in der Kategorie Lebensmitteleinzelhandel als Sieger 2012 hervor!

Wir gratulieren recht herzlich!

Veranstaltungskalender Weihnachten 2012 bis März 2013

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter
	bis 26.12.	11.30 bis 14.30	**Adventbrunch**—jeden Sonn– und Feiertag im GH Hubertushof H. u. M. Mies, Trattenbach 12, 02641/8213 www.hubertushof-trattenbach.at	Fam. Mies
SA	22.12.		**Voraussichtlicher Saisonstart** beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129 www.feistritzsattel.at.tt	Peter Dissauer
DO bis MO	20.12. bis 31.12.	10.00 bis 16.00	**Fischverkauf** im Restaurant Wechselforelle, Michael Schlager, Trattenbach 183, 02641/8219, www.wechselforelle.at Forellen, Saiblinge und Karpfen	Michael Schlager
SO	23.12.	17.00	**Punschstandl** vor dem Feuerwehrhaus	Hati´s Team
MO	24.12.	16.00 21.30 22.00	**Krippenandacht** mit Hirtenspiel in der Pfarrkirche anschl. **Punschstandl** beim Pfarrheim **Turmblasen** vor der Pfarrkirche **Christmette** umrahmt vom Kirchenchor anschl. **Punschstandl** beim Pfarrheim	Pfarre Trattenbach Kath. Jungschar Hati´s Team
MI bis SO	26.12. bis 30.12.		**Schikurs** für Anfänger beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129 Auskunft und Anmeldung bei **Mag. Mario Eder**; 0676/433 58 59	
SO	30.12.	9.00	**Schiwandertag mit Kinder– u. Anfängerprogramm** Start: Kummerbauerstadl, Shuttledienst zum Feistritzsattle	Sportunion Trattenbach
MO	31.12.	ab 22.00	**Glühweinstandl, Silvesterfeuerwerk** beim GH Hubertushof; H. u. M. Mies, Trattenbach 12, 02641/8213, www.hubertushof-trattenbach.at	Familie Mies
DI	01.01. 2013	16.00	**Neujahrskonzert** im Musikvereinssaal im Feuerwehrhaus Info: www.mv-trattenbach.at	Musikverein Trattenbach
MI bis SO	02.01. bis 06.01.		**Snowboardkurs** für Anfänger, **Schikurs** für Anfänger oder Fortgeschrittene beim Schilift Dissauer Auskunft und Anmeldung bei **Mag. Mario Eder**; 0676/433 58 59	
FR und SA	04.01 und 05.01		**Sternsinger** ziehen von Haus zu Haus	Pfarre Trattenbach
SA	05.01.	14.00 19.30	**Gromrennen** beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129; 2 Durchgänge, Info: www.su-trattenbach.at **Neujahrskonzert** im Musikvereinssaal im Feuerwehrhaus Info: www.mv-trattenbach.at	SU Trattenbach Musikverein Trattenbach
SA	12.01.	20.30	**Feuerwehrball** der FF Trattenbach im GH Kummerbauerstadl I. u. P. Schabauer, Trattenbach 30, 02641/8214 **Musik: Echt Austria** Info: www.ff-trattenbach.com	Freiwillige Feuerwehr Trattenbach
SA	19.01.	13.30 20.30	**Otterthaler Schimeisterschaften** beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129, 1 Durchg., Gästekl., durchf.Verein: SU Trattenbach **Molzegger Bauernball** im GH Hubertushof, H. u. M. Mies, Trattenbach 12, 02641/8213, Info: www.hubertushof-trattenbach.at	 Ortsbauernrat Molzegg
SA	02.02.	14.00 20.30	**Ortsschitag** der Gemeinde Trattenbach beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129, 1 Durchg., Gästekl., durchf.Verein: SU Trattenbach Info: www.trattenbach.gv.at **FußBall** im GH Hubertushof, H. u. M. Mies; Trattenbach 12, 02641/8213, Info: www.hubertushof-trattenbach.at	Gemeinde Trattenbach USV Kirchberg
SO	03.02.	14.00	**Kindermaskenball** im GH Hubertushof, Trattenbach 12; 02641/8213 Info. www.hubertushof-trattenbach.at	Elternverein Trattenbach

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter
MO bis MI	04.02. bis 06.02.		Schikurs für Fortgeschrittene beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129 Auskunft und Anmeldung bei **Mag. Mario Eder**; 0676/433 58 59	
DO	07.02.		**Seniorenfasching** im GH Hubertushof, H. u. M. Mies, Trattenbach 12, 02641/8213, www.hubertushof-trattenbach.at	Seniorenbund Kirchberg
SA	09.02.	10.00	**Alpine Vereinsmeisterschaften** beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129 2 Durchg., Gästekl., Info: www.su-trattenbach.at	Sportunion Trattenbach
		20.30	**Faschingsgschnas** im GH Kummerbauerstadl, Trattenbach 30, 02641/8214, **Musik: Die Mostkitos**, Info: www.kummerbauerstadl.at	FC Kummerbauer-stadl
MO	11.02.	20.30	**Bauernball** im GH Dretenpacherhof, G. u. Ch. Schabauer, Trattenbach 80, **Musik: Tränktörl Musikanten**, Tombola	Ortsbauernrat Trattenbach
SA	16.02.	18.00	**ÖKB Preisschnapsen** im GH Hubertushof, H. u. M. Mies, Trattenbach 12 Info: 0664/45 29 418	OKB Ortsverband Trattenbach
FR	22.02.		**Jahreshauptversammlung Tourismusverein** Trattenbach im GH Dretenpacherhof, G. u. CH. Schabauer, Trattenbach 80	Tourismusverein Trattenbach
SA	23.02.	14.00	**Schimeisterschaften der Feuerwehrjugend** beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129, 1 Durchg.	FF Abschnitt Gloggnitz durchf. Verein: SU Trattenbach
SO	03.03.	10.00	**Generalversammlung des ÖKB Ortsverband Trattenbach** im GH Dretenpacherhof, G. u. Ch. Schabauer, Trattenbach 80, 02641/8225	ÖKB Ortsverband Trattenbach
SA	09.03.		**Snowhillrace** beim Schilift Dissauer, Trattenbach 129, 02641/8520	
SO	24.03.	08.30	**Palmweihe** am Platz vor dem Feuerwehrhaus, anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche	Pfarre Trattenbach
FR	29.03.	ab 7.00	**Ratschenkinder** ziehen von Haus zu Haus	Pfarre Trattenbach
SA	30.03.	15.00	**Ostereiersuche für Kinder**	ÖKB Ortsverband Trattenbach
		19.30	**Auferstehungsfeier** mit anschl. Lichterprozession	Pfarrre Trattenbach
		ca. 21.00	**Osterfeuer** bei Fam. Karl u. Maria Schneeweis, Trattenbach 73	ÖKB Ortsverband Trattenbach
SO bis SO	31.03 bis 07.04.		**Lammspezialitäten** im GH Hubertushof, H. u. M. Mies, Trattenbach 12, 02641/8213, www.hubertushof-trattenbach.at	Familie Mies
SO	28.04.	ab 6.00	**Maimusik** im Gemeindegebiet	Musikverein Trattenbach
DI	30.04.		**Maibaumaufstellen** beim GH Hubertushof, H. u. M. Mies, Trattenbach 12, 02641/8214, www.hubertushof-trattenbach.at	Tourismusverein Trattenbach

Ärzte Notdienst von Jänner bis März 2013

Jänner	Arzt	Februar	Arzt	März	Arzt
01.01.	**Friedl-Eisenhuber 02641/21021**	**02. u. 03.02.**	**Dvorak 02642/52511**	**02. u. 03.03.**	**Fabits 02641/6989**
05. u. 06.01	**Dvorak 02642/52511**	**09. u. 10.02.**	**Koller 02642/52520**	**09. u. 10.03.**	**Dvorak 02642/52511**
12. u. 13.01.	**Rieck 02641/2540**	**16. u. 17.02.**	**Rieck 02641/2540**	**16. u. 17.03.**	**Rieck 02641/2540**
19. u. 20.01.	**Fabits 02641/6989**	**23. u. 24.02.**	**Friedl-Eisenhuber 02641/21021**	**23. u. 24.03.**	**Friedl-Eisenhuber 02641/21021**
26. u. 27.01.	**Friedl-Eisenhuber 02641/21021**			**30. u. 31.03.**	**Dvorak 02641/52511**